

Für einen Freund durch die Hölle

Von Nessi-chan

Kapitel 5: Der Schock in der 2. Halbzeit

Okay, es ist etwas kurz, aber ich hoffe, es gefällt euch trotzdem.
Also weiterhin viel Spaß!
eure Nessi-chan

Nankatsu bekam den Anstoß. Sie schienen in der Pause heftig über ihre Vorgehensweise diskutiert zu haben und waren offenbar zu einer neuen Strategie gekommen. Tsubasa und Taro machten den Anstoß, während sich alle anderen verfügbaren Spieler darum bemühten Hyuga und Takeshi vom Rest abzuschirmen.

"Lästig wie die Fliegen!", kommentierte Hyuga verärgert, da er sich nicht auf Antrieb von seinen Wächtern befreien konnte.

Auch Takeshi begann sich Sorgen zu machen. Eine solch intensive Bewachung war ohnehin schon schwer zu brechen, aber das ganze auch noch mit einem leicht betäubten und unsicheren Fuß fertig zu bringen, machte doch mehr zu schaffen als erwartet.

„Verdammt!“, dachte er. „Es darf jetzt nichts passieren.“

Doch die Bewacher ließen nicht locker. Takeshi und Hyuga versuchten krampfhaft Tsubasa und Taro zu stören, doch sie wurden so auf Abstand gehalten, dass sie gar keine Chance dazu hatten. Surimachi und die anderen taten zwar ihr Bestes, doch sie hatten es hier nicht mit irgendwem zu tun. Ihr Gegner war das ‚Goldene Duo von Nankatsu‘: Tsubasa Ohzora und Taro Misaki.

"Ich werd' noch wahnsinnig!", fluchte Hyuga und versuchte erneut seinen Gegenspielern zu entkommen.

Takeshi musterte die Mienen seiner Teamkameraden. Alle und besonders die neueren Spieler wurden nervös durch die Tatsache, dass sie sich nicht mehr auf ihr Sturmduo verlassen konnten.

„Wenn einer von beiden, Tsubasa oder Taro, frei zum Schuss kommt, wird es gefährlich.“, dachte Takeshi, während auch er noch verzweifelt gegen seine Bewacher kämpfte. „Die Abwehr ist derartig irritiert, dass wir uns vermutlich noch durch eigene De-Organisation einen Treffer einfangen.“

Sein Blick ging zu Wakashimazu, der lautstark dabei war seine aufgescheuchten Vorderleute zu dirigieren.

„Pass bloß auf, Ken, pass bloß auf!“

"Nehmt die beiden in die Zange!", schrie Wakashimazu. "Es sind doch nur noch sie! Alle anderen sind doch bei Takeshi und dem Kapitän!"

Das war zwar etwas übertrieben, aber der Großteil der Nankatsu-Elf hatte sich wirklich mittlerweile um Hyuga und Takeshi geschaart. Doch umso näher Tsubasa und Taro dem Strafraum und damit dem Tor rückten, umso weniger waren die Toho-Spieler dazu in der Lage die Anweisungen Wakashimazus umzusetzen.

"Stoppt sie!", brüllte nun auch Hyuga verzweifelt.

„Kojiro, das...“

Doch Takeshi konnte den Gedanken nicht zu Ende bringen, da war es auch schon passiert. Ein relativ neuer Abwehrspieler hatte Hyugas Anweisung zu wörtlich genommen und Tsubasa im Strafraum die Beine weggetreten. Die Folge war ganz klar: Der Spieler sah gelb und es gab Elfmeter. An der Entscheidung des Schiris war nicht zu rütteln.

"Das war ja wohl mehr als unnötig!", fluchte Hyuga, der immer noch etwas abseits vom Geschehen stand.

"Es war fast vorauszusagen.", entgegnete Takeshi und hielt seinen Kapitän zurück, der auf den Abwehrmann zu gehen wollte. "Alle sind mit der Situation, dass wir so abgemeldet sind, total überfordert und dann schreist du, sie sollen die beiden stoppen."

"Aber doch nicht so!"

"Eine Auseinandersetzung bringt jetzt aber nichts. Wir müssen uns jetzt, so schlimm es auch ist, auf Wakashimazu verlassen und hoffen, dass er uns wieder einmal aus einer gefährlichen Situation rettet."

Die Spieler hatten sich inzwischen um das Tor gesellt. Auch Hyuga und Takeshi kamen dazu, als der Schiedsrichter den Elfmeter freigab. Taro sollte ihn schießen. Wakashimazu stand gespannt bis in die Haarspitzen auf der Linie und war bereit jeden Schuss zu halten.

Der Pfiff kam. Taro lief an und schoss. Wakashimazu reagierte blitzschnell und warf sich in die richtige Ecke. Doch Taros Ball hatte mehr Drall als erwartet und er sprang wieder von der Hand ab, bevor der Keeper zufassen konnte. Kisugi Teppei kam zum Nachschuss.

"Glaub das ja nicht!", schrie Wakashimazu und kam Kisugi entgegen, um den Schusswinkel zu versperren.

In diesem Moment hatten sich auch alle anderen Spieler gelöst. Kisugi schoss, doch gerade als Wakashimazu den Ball packen wollte, ging ein eigener Mann dazwischen. Der Ball erwischte Wakashimazu an der Schulter und prallte schräg nach oben ab.

"Verdammt!"

Wakashimazu wurde vom eigenen Mann behindert und kam dem Ball nicht nach. Im Strafraum herrschte Chaos. Toho hatte es immer noch nicht geschafft sich zu organisieren, doch das schien auch Nankatsu zu verwirren.

„Aber wo ist...?“

Takeshi sah sich um und sah in dieser Sekunde Tsubasa, der zum Fallrückzieher absprang. Er schien die Gunst der Stunde einwandfrei nutzen zu wollen.

"Alles nur das nicht!", rief Takeshi und sprang ab, um Tsubasa zu behindern.

"Oh nein!"

In diesem Moment hatte auch Hyuga das Geschehen realisiert, doch er war zu weit von ihnen entfernt und durch Chaos abgeschottet, um einzugreifen.

„Wenn er jetzt trifft, bekommen wir ein Riesenproblem!“

Takeshi wusste dies am besten und wollte den Schuss deshalb unter allen Umständen vermeiden. Tsubasa sah ihn zwar, doch in seinen Augen war dieser eiserne Blick zu sehen, den Takeshi sonst nur von Hyuga in früheren Zeiten gekannt hatte. Ein Blick,

der nur auf ein Ziel fixiert war: einen Treffer.

"Das wird der Ausgleich!", schrie Tsubasa und zog ab.

Takeshi wurde an der Schulter getroffen und hatte das Gefühl zwei Tigerschüsse Hyugas hätten ihn getroffen. Es riss ihn aus der Luft und Takeshi spürte, wie sein Rückgrat direkt auf den Rasen prallte. Das Wackeln in seinem Kopf wurde von dröhnendem Applaus abgelöst. Takeshi drehte sich um und sah das befürchtete Resultat: Der Ball war im Tor.

Tsubasa hatte es geschafft.

Es stand 1:1.